

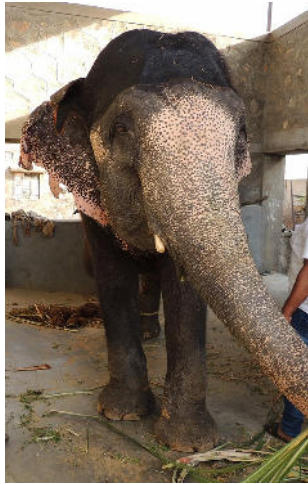
Behandlung von Elefanten in Jaipur, Indien, April 2016:

Zusammengestellt von Dipl.-Biol. Tobias Dornbusch, Elephant Behaviour Consultant



Elefant 1 „Jumper“:

Fußprobleme: Fehlstellung der Füße und schiefer Wuchs der Fußnägel. Sehr starke Abnutzung der Fußsohle am Außenfuß (*Tender-Feet*), kaum Abnutzung an der Ferse.



Elefant 2:

Füße mit geringer Fehlstellung und zum Teil eingerissene Fußnägel. Elefant konnte sich jedoch nicht ablegen, Gründe hierfür sind nicht genau bekannt. Keine Fußpflege möglich.



Elefant 3:

Elefant mit offenem Maul und auf Rüssel beißend. -> Symptome für Schmerzen. Ferse der Elefantenfüße mit sehr starkem Abrieb. Zum Teil keine Sohle mehr an der Ferse. Daher keine Fußpflege. Empfohlen den Elefanten auf Sand zu stellen.



Elefant 4 „Bull-Bull“:

Ungepflegte Füße: Geringe Fehlstellung der Füße; Eingerissene Nägel; Löcher in den Sohlen; *Tender-Feet*.



Elefant 5 „Pinky“:

Blindes linkes Auge. Entzündete Temporaldrüse. Fußprobleme: Ungepflegte Fußsohle und Fußnägel; *Tender-Feet*; Außerdem eine Wunde an einem Fußnagel.



Elefant 6 „Nury“:

Elefant in relativ gutem Zustand. Erkennbare Fußpflege. Nur geringfügig nachgebessert.



Elefant 7 „Jumper II“:

Sehr ungepflegte Haut. Schlechte Fußpflege, besonders an den Hinterfüßen zu lange Fußnägel. Ein Abszess am Torso (mit Farbe übermalt).



Elefant 8:

Ungepflegte Fußnägel und Fußsohle; Zahlreiche Risse in den Nägeln; Kleinere Löcher in der Sohle und zu großen Abrieb an der Ferse (*Tender-Feet*).



Elefant 9:

Ungepflegte Fußnägel und Fußsohle; Zahlreiche Risse in den Nägeln; Spuren von Ausbrennen von Wunden (Traditionelle Asiatische Medizin).



Elefant 10:

Relativ ungepflegte Fußnägel und Fußsohle mit kleinen Löchern und dem meisten Abrieb an der Ferse.

Das Foto (oben) zeigt den Fuß nach der Fußpflege.